



Protokoll der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Büttelborn am 22. Januar 2016



Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Genehmigung des letzten Protokolls
- TOP 3 Jahresbericht des Wehrführers
mit anschließender Aussprache zum Bericht
- TOP 4 Bericht des Jugendwartes
mit anschließender Aussprache zum Bericht
- TOP 5 Grußworte der Gäste
- TOP 6 Übernahmen in den aktiven Dienst, Beförderungen und Ehrungen
- TOP 7 Verschiedenes

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Wehrführer Florian Jäkel eröffnete um 20:10 Uhr die Dienstversammlung und begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Sein besonderer Gruß galt dem Bürgermeister Andreas Rotzinger, dem Gemeindevertreter Kurt Sauerborn, dem stellv. GBI Werner Barthel, dem Abgesandten vom Kreis Andreas Möstl sowie den Kameraden der Alters- & Ehrenabteilung.

Zur Dienstversammlung wurde fristgerecht und öffentlich eingeladen. Anwesend waren 20 aktive Mitglieder sowie 2 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung. Die Versammlung war damit beschlussfähig.

Es gab keine Einwände gegen die Tagesordnung

TOP 2 – Genehmigung der letzten Protokolle

Die Protokolle von der Dienstversammlung am 06.02.15 sowie der außerordentlichen Dienstversammlung vom 04.09.15 waren auf der Homepage einsehbar und lagen ebenfalls auf den Tischen zur Einsicht aus. Es gab keine Einwände. Die Genehmigung erfolgte einstimmig.

TOP3 – Jahresbericht des Wehrführers mit anschließender Aussprache zum Bericht

Der Wehrführer Florian Jäkel verlas seinen Jahresbericht. Der ausführliche Bericht ist im Anhang zu finden.

Die Einsatzabteilung bestand zum 31.12.2015 aus 5 weiblichen und 33 männlichen Mitgliedern. 1 Kamerad ist nicht ortsansässig, wird aber vom lokalen Arbeitgeber freigestellt. Das Durchschnittsalter betrug 35,7 Jahre. 6 Kameraden beteiligen sich am KatS (luK Gruppe).

Es gab im vergangenen Jahr 33 Einsätze sowie 1 Fehlalarm durch die Leitstelle. Es wurde 10x mit dem Stichwort F-BMA alarmiert. Davon war nur 1x ein echter Einsatz. Herauszuheben sind die Monate September (0 Einsätze), der Spitzenwert im Oktober (5 Einsätze) sowie der November mit 4 F-BMA Einsätzen innerhalb von 8 Tagen (allerdings von unterschiedlichen Anlagen).

Es gab ein Tagesseminar Atemschutz sowie eine MKS-Fortbildung. Besonderen Dank dafür an den Ausbilder Werner Barthel. Die geplante Ausbildung zur Höhensicherung musste leider mangels Teilnahme ausfallen.

Es ist zu bemerken, dass die Übungsbeteiligung von 15 – 18 in den Vorjahren auf 10 – 12 gesunken. Dies sollte wieder besser werden.



Protokoll der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Büttelborn am 22. Januar 2016



Kritik übte er in Richtung Gemeinde z.B. bzgl. der Motivation der Kameradinnen und Kameraden. Er führte mehrere Beispiele aus dem Kreis an, wie dies ggfs. verbessert werden kann. Auch in Bezug auf andere Punkte fand er kritisch Worte.

Im Anschluss an den Bericht gab es eine Nachfrage, wieviel Stunden für die F-BMA Einsätze aufgewendet wurden. Dies waren 90 Stunden. Daraufhin wurde nachgefragt, ob die Gebühren für diese Art der Einsätze nicht gestaffelt werden können, da sich bei mancher Firma die Einsätze häufen und die Auslösung immer durch den gleichen Fehler geschieht. Vorschlag wäre, ab einer bestimmten Anzahl den Satz immer weiter zu erhöhen. Dazu führte der Wehrführer an, dass ein Fehlalarm durch eine BMA in der Regel sowieso kostenpflichtig ist. Es gibt Ausnahmen nach einer Wartung der Anlage. Dies ergänzte der stellv. GBI mit der Information, dass die Gebühren in der Gebührensatzung der Gemeinde festgelegt sind und nicht beliebig erhoben werden können. In der Satzung gibt es keine Staffelung der Häufigkeit, hier wird nur nach Art des Fehlers unterschieden.

TOP 4 – Bericht des Jugendwartes mit anschließender Aussprache zum Bericht

Der Jugendwart Lucas Fricke verlas seinen Jahresbericht. Der ausführliche Bericht ist im Anhang zu finden.

Die Jugendfeuerwehr bestand zum 31.12.2015 aus 16 Jugendlichen – 2 weiblich, 14 männlich. Das Durchschnittsalter betrug 13,31 Jahre. Es gab 2 Ein- aber auch 2 Austritte im letzten Jahr. 3 Ausbilder leisteten 268 Stunden.

Es gab keine Anmerkungen zum Bericht.

TOP 5 – Grußworte der Gäste

Bürgermeister Andreas Rotzinger dankte für die Einladung sowie für die geleistete Arbeit. Der Dank gilt damit natürlich auch indirekt den Familien. Das Jahr war arbeitsreich, aber glücklicherweise ohne größere Vorkommnisse. Der Gas-Einsatz in Worfelden hatte zur Folge, dass der Notfallplan überarbeitet wurde (zur Evakuierung und Versorgung von Personen) und machte deutlich, dass ausführliche Informationen über die Belegung von Objekten an die Verantwortlichen wichtig sind. Bzgl. der Kritik im Bericht des Wehrführers bat er darum, dass dies besser in den entsprechenden Gremien diskutiert wird. In diesem Fall der Wehrführer-Ausschuss. Er betonte aber auch, dass die Verkehrssicherheit im und um das Gerätehaus gegeben sein muss. Er werde beim Bauamt nachhaken, ob hier noch etwas offen ist. Außerdem dankte er Florian Jäkel für sein hohes Engagement.

Am Ende des Grußwortes gab es den Hinweis, dass die angekündigte Ehrenamtskarte immer noch nicht verteilt sei, obwohl sie mehrere Kameradinnen und Kameraden beantragt hatten. Hier ist unklar, wo es im Ablauf hakt. Der Bürgermeister will prüfen, ob und warum es noch offene Punkte gibt.

Als Vertreter des Kreises war der stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Andreas Möstl, anwesend. Er überbrachte die Grüße des Kreisbrandinspektors Fred Schmidt und bedankte sich für die Einladung und die Unterstützung im vergangenen Jahr, z.B. beim Aufbau der Flüchtlingsunterkünfte. Er merkte an, dass ein steigender Altersdurchschnitt bei der JF gut für die E-Abteilung ist. Bzgl. der Diskussionen zu den F-BMA Einsätzen bot er die Unterstützung des Kreises an. Hier könne gerne ein Termin mit dem vorbeugenden Brandschutz gemacht werden, um Verbesserungen an der BMA zu prüfen/diskutieren. Außerdem führte er an, dass die Einsätze durch Rauchwarnmelder zunehmen werden. Zum Abschluss wünschte er alles Gute für 2016.



Protokoll der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Büttelborn am 22. Januar 2016



Der stellv. Gemeindebrandinspektor Werner Barthel dankte für die Einladung und überbrachte die Grüße des GBI Erich Köth. Bzgl. der problematischen BMA gab es bereits einen Termin mit dem Betreiber und hier sind Verbesserungen an der Anlage geplant. Es wird derzeit von einem Kameraden in Klein-Gerau ein Konzept für die Höhensicherungs-Ausbildung in der Gemeinde erarbeitet. Für 2016 ist wieder ein MKS-Lehrgang geplant, allerdings fehlt hierzu noch Rückmeldung vom Forstamt. Er bemerkte außerdem eine Steigerung der Einsätze ggü. dem Vorjahr. Er zeigte sich außerdem erschrocken über die Teilnehmerzahl an der DV und hofft, dass die Beteiligung hier wieder steigt. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und plädierte dafür die Weiterbildungsangebote (auch in Kassel) zu nutzen. Außerdem äußerte er die Hoffnung, dass alle Konzepte wie geplant auf Gemeindeebene umgesetzt werden können.

TOP 6 – Übernahme in den aktiven Dienst, Beförderungen und Ehrungen

Es gab keine Übernahmen in den aktiven Dienst oder Ehrungen. Wehrführer Florian Jäkel übergab das Wort an den stellv. Gemeindebrandinspektor Werner Barthel.

Dieser beförderte Chantal Barthel zur Feuerwehrfrau, Henning Servos und Tobias Friedmann zum Feuerwehrmann, Sven Riekstins zum Oberfeuerwehrmann und Tobias Graf zum Hauptfeuerwehrmann.

TOP 7 – Verschiedenes

In seiner Rolle als Stadtbrandinspektor der Stadt Groß-Gerau überbrachte Andreas Möstl die Grüße der Stadt und dankte für die gute Zusammenarbeit sowohl zwischen den E-Abteilungen als auch zwischen den Gerätewarten. Dies war ihm ein Anliegen, da er nur noch bis zum 18.03. das Amt innehat. Er hoffe, dass die Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger so erfolgreich bleibt und dies wie bisher fortgeführt wird.

Florian Jäkel merkte hierzu an, dass die Zusammenarbeit bei den Autobahn-Einsätzen ursprünglich als Testbetrieb geplant war. Wird dies in einen Regelbetrieb umgewandelt und ändert sich dadurch etwas? Lt. Andreas Möstl bleibt alles wie bisher. Die bestehende Regelung wird in die AAO übernommen.

Der Bürgermeister merkte an, dass die Strecke zwischen Büttelborn und Groß-Gerau in 4 Teilabschnitten erneuert werden wird. Vermutlich zwischen April und Juli. Genaue Daten folgen noch. Während den Bauarbeiten soll es eine Ampelregelung geben. Es wird mit erheblichen Verkehrsbehinderungen gerechnet. Ähnlich wie während der Erneuerung der Fahrbahn zwischen Büttelborn und Weiterstadt.



Protokoll der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Büttelborn am 22. Januar 2016



Florian Jäkel verkündete noch die nächsten Termine:

- 26.01. Schulungsraum ist durch die Gemeinde belegt
- 30.01. Schulungsraum ist privat belegt
- 04.02. vermutlich wieder Brandsicherheitsdienst bei Weiberfastnacht im Volkshaus
- 07.02. Unfallhilfsstelle des DRK im Gerätehaus
- 16.02. Gruppenführersitzung
- 05.03. Atemschutz Unterweisung
- 23./24.04. Gewerbe-Schau → hierfür werden Helfer benötigt
- 30.04. Erste-Hilfe-Lehrgang geplant
- 02.07. Kreispokal der JF
- 03.07. KFT in Biebesheim

Um 21:05 Uhr schloss der Wehrführer Florian Jäkel die Dienstversammlung.

Florian Jäkel
Wehrführer

Petra Merkel
Schriftführerin